

Mehr Werkzeug für Moritz

Pfanzelt erweitert seine Forstraupe Moritz um einen zusätzlichen standardisierten Anbauraum. Damit und mit neuen Anbaugeräten für den Forst wird Moritz multifunktional. Der 1,4 t leichte Moritz verfügt über hydraulisch ausfahrbare Raupenfahrwerke. Neu ist, dass die Seilwinde über ein Schnellwechselsystem ausgebaut werden kann. Für den Anbau unterschiedlicher Arbeitsgeräte stehen dann eine Dreipunktaufnahme der Kategorie 1, eine mechanische Zapfwelle sowie bis zu drei hydraulische Steuergeräte zur Verfügung. Zur Interforst 2018 präsentiert Pfanzelt vier neue Anbaugeräte, die speziell für die Forstraupe Moritz entwickelt wurden: einen Mulcher mit hydraulischer Klappe, eine Forstfräse mit festen Werkzeugen, eine Stockfräse und eine Sä-Streifenfräse.



Die Forstraupe Moritz ist für Arbeiten an schwer zugänglichen Stellen konzipiert.